

FCI-VORSTAND

WIEN, 22.-23. JANUAR 2025

WICHTIGSTE BESCHLÜSSE

Der FCI-Vorstand trat am 22. und 23. Januar 2025 in Wien (AT) zusammen. Nachfolgend die wichtigsten bei der Sitzung gefassten Beschlüsse.

VORSCHLÄGE DER KOMMISSIONEN

Wissenschaftliche Kommission

- **Zuchtssysteme und Gesundheit und Wohlergehen von Hunden – Stellungnahme der wissenschaftlichen Kommission der FCI**

Genehmigt, wird hochgeladen auf www.petdoginfo.com und www.fci.be

Dog Dancing

- **Geänderte Richtlinien für die Organisation von Dogdancing-Wettbewerben der FCI.**

Genehmigt, wird hochgeladen auf www.fci.be

BEWERBUNG UM EINE VERTRAGSPARTNERSCHAFT

- **Nigeria**

Genehmigt.

Die **Canine Owners and Breeders Association – Nigeria (COBA)** erhält den Status eines FCI-Vertragspartners. Alle notwendigen Informationen werden so schnell wie möglich zur Verfügung gestellt.

WEITERE BESCHLÜSSE/MITTEILUNGEN

- **FCI-WHA 2027 Treffen mit ÖKV (Österreichischer Kynologenverband)-Führung, Vizebürgermeister von Wels und Vertretern der Bundesbehörden**

Bei der zweitägigen Veranstaltung fanden mehrere Treffen mit verschiedenen Ministern und österreichischen Behörden statt. Die FCI erhielt umfangreiche Garantien und Unterstützung für die Organisation der FCI-WHA 2027 unter idealen Bedingungen.

Es wurde klargestellt, dass im Rahmen des neuen österreichischen Tierschutzgesetzes (in Kraft ab 1. Januar 2025) der ÖKV nicht für mögliche Probleme in Bezug auf den Zustand der Hunde verantwortlich gemacht wird. Die Geschehnisse auf dem Ausstellungsgelände und an den Zuchtstätten sind zwei völlig getrennte Bereiche.

Die Bundesbehörden für Tierschutz bestätigten erneut folgende Punkte:

1. In Österreich gibt es kein rassespezifisches Verbot. Der einzige Grund, aus dem einem Hund der Zugang zur Ausstellung verweigert werden könnte, wäre das Vorliegen offensichtlicher und schwerwiegender gesundheitlicher Probleme.
2. Fragen des Körperbaus sind nicht Sache der Tierärzte, sondern der Richter.

Die Bundesbehörden für Tierschutz und der Vizebürgermeister von Wels betonten, dass an der internationalen Hundeausstellung im vergangenen Dezember 6.800 Hunde teilgenommen haben

und keinem einzigen Hund der Zugang verweigert wurde. Für die FCI-WHA 2027 wird klargestellt, dass ausschließlich vom ÖKV ernannte Tierärzte am Eingang tätig sein werden, während Bundestierärzte in den Hallen unterwegs sein könnten, um sicherzustellen, dass kein Hund mit offensichtlichen und schwerwiegenden gesundheitlichen Problemen zu Unrecht zugelassen wurde. Für die Anmeldung eines Hundes werden nur die üblichen Gesundheitsdokumente (Impfungen usw.) verlangt. Den Ausstellern wird jedoch empfohlen, alle anderen gesundheitsbezogenen Dokumente zur Ausstellung mitzubringen.

➤ **Runder Tisch in Brüssel, Nov. 2024: Bericht von Tamás Jakkel**

Die Partner waren Royal Canin, ICECd (International Collaborative on Extreme Conformations in Dogs), Vier Pfoten, RVC (Royal Veterinary College) und WSAVA (World Small Animal Veterinary Association).

Hauptziel des Treffens, an dem auch Vertreter der EU (GD Gesundheit) teilnahmen, war die Bildung einer „Koalition“, die sich gegen unethische und extreme Zuchtpraktiken einsetzt. Dazu gehören insbesondere Online-Anzeigen, illegaler Welpenhandel, Welpenfarmen, Hunde mit extremen Körpermerkmalen usw. Es ist wichtig, verantwortungsbewusste Züchter zu priorisieren, die unter ethischen Bedingungen züchten. Die EU-Vertreterin (stellvertretende Leiterin der GD Gesundheit) bestätigte, dass die FCI und ihre Mitglieder Gehör finden werden und die Debatten im EU-Parlament auf jeden Fall unsere Positionen berücksichtigen werden. Ein konkreter Zeitrahmen für den Beginn der Parlamentsdebatten konnte noch nicht festgelegt werden.

➤ **Dokument von A. Marton „The importance and benefits of dog breeds“ (Bedeutung und Vorteile von Hunderassen)**

Das Dokument wird online gestellt und 5.000 Exemplare werden gedruckt und an die FCI-NHV verteilt.

➤ **Breed Specific Instructions – BSI – regarding exaggerations in pedigree dogs (Rassespezifische Anweisungen bezüglich Übertreibungen bei Rassehunden).**

Genehmigt, wird hochgeladen auf www.petdoginfo.com und www.fci.be

➤ **Offizielle Delegierte der FCI für die nächsten FCI-Welthundeausstellungen und FCI-Sektionsausstellungen**

FCI-Delegierter	FCI-Welthundeausstellung	Europa	Amerikas und Karibik	Asien, Afrika und Ozeanien
2025	J. Hindse (Helsinki)	J. Hindse (Brno)	J.L. Martinez (Guatemala-Stadt)	R. Natividad (Kuala Lumpur)
2026	B. Müller (Mailand)	H. Hallmarsdottir (Stockholm)	A. Landarte (Rio de Janeiro)	K. Chuah (Manila)
2027	G. Jipping (Wels)	J. Hindse (Alicante)		
2028	F. Amorim (Mexiko)	J. Broersma (Herning)		

• **NÄCHSTE SITZUNGEN (Vorstand und Generalversammlung)**

- **Online-Vorstandssitzung** zur Fertigstellung der Finanzberichte (für die Online-Generalversammlung im Juni): **16. April 2025 (13.00 Uhr).**
- **Budapest (Vorstand): 14.-15. Mai 2025** (zur Festlegung der Tagesordnung für die Generalversammlung in Helsinki im August)
- **Semi-virtuelle ordentliche Generalversammlung (Rechnungslegung der FCI), FCI-Geschäftsstelle: 17 Juni 2025, 13–16 Uhr** (Das FCI-Exekutivkomitee wird physisch in der FCI-Geschäftsstelle teilnehmen).
- **Außerordentliche Generalversammlung (Helsinki): 5.–6. August 2025.**